

Orient-Rallye-Fahrer informieren beim Altstadtfrühling

SOEST ■ Die „heiße Phase“ hat für das Soester Team der Jürgen-Wahn-Stiftung begonnen, das am 30. April zur „Allgäu-Orient-Rallye“ mit Ziel Amman (Jordanien) starten wird (der Anzeiger berichtete). „Den Altstadtfrühling in der Innenstadt werden wir am Wochenende nutzen, und eines unserer Rallyeautos auf dem Stand des Autohauses Behrendt präsentieren“, berichtet Meinolf Schwefer, der zusammen mit fünf weiteren Mitfahrern an der abenteuerlichen Rallye in den Orient teilnimmt.

Das Rallye-Team und die Jürgen-Wahn-Stiftung werden vor Ort sein und Unterschriften auf dem Autos sammeln. „Für eine Spende ab zwei Euro darf jeder seine Unterschrift aufs Auto setzen.“

Der Erlös dieser Aktion ist für den Bau einer Nähschule

in Salamiyah, Syrien, bestimmt. Hier unterhält die Jürgen-Wahn-Stiftung ein Haus für behinderte Kinder und Jugendliche. Salamiyah ist in diesem Jahr Etappenziel der Allgäu-Orient-Rallye. Das heißt, dass jedes der 111 Teams aus ganz Deutschland,

die an der Rallye teilnehmen, eine Nähmaschine und Nähbedarf nach Syrien transportieren.

„Wir stehen am Samstag und Sonntag gerne Rede und Antwort zur Rallye und zum Hilfsprojekt in Salamiyah“, so Schwefer. ■ **agu**